
GOLDAKTIEN/SILBERAKTIEN-REPORT

Ausgabe 16 | 31. Januar 2016

Verehrte Leserinnen und Leser,

der erste Monat des neuen Jahres hat eine insgesamt positive Entwicklung für den Goldpreis, den Silberpreis und die Kurse der Edelmetallaktien aufgewiesen.

Der **Gold-Future** konnte in der Spitze bis 1.128 \$ steigen, und aus Sicht des Monatscharts ist der Abwärtstrend unterbrochen, wie Sie im folgenden Chart sehen können:



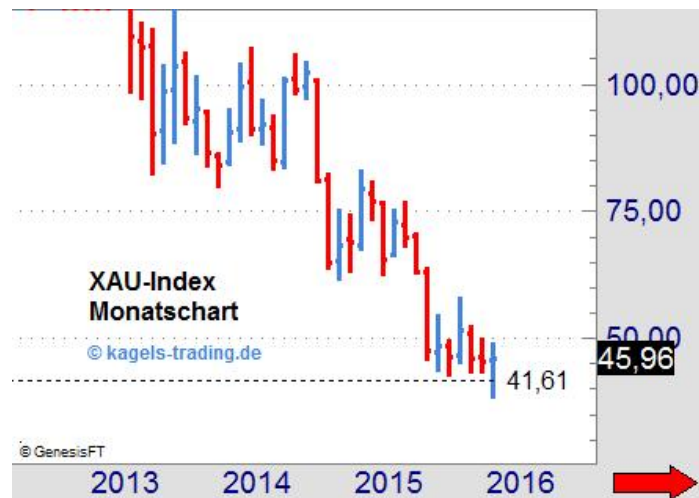
Der **Silberpreis** hat aus Sicht des Monatschart einen Innenstab entwickelt, d.h. das Vormonatstief wurde nicht mehr unterschritten und das Vormonathoch wurde nicht überschritten. Insgesamt konnte der Silber-Future in der Spitze bis 14,58 \$ steigen.



Der **Platinpreis** fiel im Januar noch kurz unter das Vorjahrestief, erreichte ein Tief bei 811,4 \$, und stieg dann zum Monatsende wieder bis 871,9 \$ an, wie sie im folgenden Chart sehen können.



Die im **XAU-Index** (Gold/Silver Sector) unterschritt im Verlauf des Januar das Tief des Jahres 2000 bei 41,61 Indexpunkten, konnte sich aber zum Monatsende wieder deutlich erholen und schloss bei 45,96 Punkten, wodurch sich auf dem Monatschart ein Doji entwickelt hat.



Die besten Performance im Januar 2016 hat der **HUI-Goldaktien-Index** aufgewiesen, wie Sie im folgenden Chart sehen können. Am 19.01.2016 wurde das Vorjahrestief bei 101,28 kurz unterschritten, und in den darauf folgenden Tagen konnte der Index gut 20 % im Wert zulegen. Die psychologisch wichtige 100 Punkte Marke hat also gehalten und es konnte auch das Dezemberhoch überschritten werden.



Warnung: Lassen Sie sich nicht von den vermeintlich günstigen Kursen vieler Edelmetallaktien blenden und zum Kauf verleiten. Es hat seinen Grund, warum diese Goldaktien im Bereich von 1 oder 2 \$ gehandelt werden. Diese Firmen sind nicht mehr viel Wert und es besteht die große Gefahr, dass sie in den nächsten Wochen und Monaten Pleite gehen werden.

Wie wird es jetzt bei den Preisen für Gold, Silber und Minenaktien weitergehen? Schauen wir uns dazu zunächst den Goldpreis an.

Der Gold-Future Wochenchart

Der abgebildete Wochenchart des Gold-Futures zeigt sehr deutlich den langfristigen Abwärtstrend. Im Dezember 2015 wurde noch ein neues Jahrestief erreicht und der Abwärtstrend bestätigt. Aber wie man auch im Chart sehen kann, hat der Goldpreis in den letzten Wochen des Jahres 2015 zweimal die eingezeichnete diagonale Stützungslinie erreicht und konnte diese nicht unterschreiten. Die Kursmarke um 1.050 \$ und das Tief des Jahres 2010 bei 1.044,5 \$ haben sich nun als relevante Stützung erwiesen.



Der Kursanstieg im Januar hat nun fast die langfristige Abwärtstrendlinie erreicht, die sich im Bereich von 1.130 \$ befindet, wie man im Chart sehen kann. Das ist der relevante Widerstand, der vom Goldpreis überschritten werden muss, damit sich weiteres Aufwärtspotential bis 1.200 \$ entwickeln kann. Die nächsten Wochen werden zeigen, ob der Goldpreis dafür genügend Aufwärtsdynamik entwickeln kann.

Der Silber-Future Wochenchart

Der abgebildete Wochenchart des Silber-Futures hat ähnlich wie beim vorangegangenen Gold-Wochenchart eine diagonale Stützungslinie, wenn man das Tief des Jahres 2014 mit dem Augusttief des Jahres 2015 verbindet. Mit dem letzten Jahrestief im Dezember 2015 wurde diese Stützungslinie kurz unterschritten, aber der Silberpreis konnte sich dann wieder schnell über diese Linie retten. Mit den drei Notierungsstäben des Jahres 2016 wurde diese wichtige Linie erneut getestet, wie man im Chart sehen kann.



Der langfristige Abwärtstrend des Silberpreises ist allerdings noch intakt. Sollte in den nächsten Wochen das Tief des Jahres 2015 bei 13,62 \$ unterschritten werden, würde sich möglicherweise weiteres Abwärtspotential bis 12,43 \$ und möglicherweise sogar bis zum Tief des Jahres 2009 bei 10,32 \$ eröffnen.

Auf der anderen Seite kann davon ausgegangen werden, dass der Silberpreis weiteres Anstiegspotential entwickeln wird, wenn das Januarhoch bei 14,58 in den nächsten Tagen oder Wochen überschritten wird. In diesem Fall wäre ein Test der eingezeichneten Abwärtstrendlinie möglich, die sich oberhalb von 15 \$ befindet.

Der XAU-Index (Philadelphia Gold and Silver Sector Index)

Der XAU-Index stellt die aggregierte Kursentwicklung von 30 großen Bergbauunternehmen dar, deren Förderung von Gold und Silber sowohl ohne als auch mit Vorwärtsverkäufen abgesichert wird.

Der abgebildete Wochenchart zeigt ähnlich wie beim Goldmarkt eine wichtige Abwärtstrendlinie, die den nächsten Widerstand für steigende Kurse darstellt. Auch hier wird sich in den nächsten Tagen und Wochen zeigen, ob die Edelmetallaktien genügend Stärke haben, um diese charttechnische Hürde zu nehmen. Falls es dazu kommt, würde sich weiteres Aufwärtspotential bis zum Oktoberhoch bei 53,27 Indexpunkten eröffnen.



Schauen wir uns als nächstes die Kursentwicklung beim HUI-Index an.

Der HUI-Index (NSYE Arca Gold Bugs Index)

Der etwas volatilere HUI-Goldaktien-Index enthält ausschließlich Aktien von Goldproduzenten, die keine Vorwärtsverkäufe und Absicherungsgeschäfte tätigen.

Wenn wir uns den abgebildeten Jahreschart ansehen, der eine logarithmische Skalierung hat, fällt auf, dass der Abwärtstrend der letzten fünf Jahre ungebrochen ist.

Es besteht möglicherweise noch viel Abwärtspotential, sollte der Goldminenaktien-Index das Tief des Jahres 2000 bei 35,31 Zählern ansteuern.

Der unten abgebildete Wochenchart zeigt die nächste wichtige Abwärtstrendlinie, die sich deutlich über dem aktuellen Kursniveau befindet. Demnach könnte hier noch weiteres kurzfristiges Aufwärtspotential vorliegen

Der XAU-Index bewegt sich jetzt im mittleren Bereich der Kursspanne der letzten sechs Monate.



Fazit unserer Chartanalysen:

Das kurz- und mittelfristige Chartbild für Gold, Silber und die Edelmetallaktien hat sich in den letzten Wochen verbessert. Die langfristigen Abwärtstrends sind aber noch intakt.

Für die Edelmetallaktien liegt nun ein wichtiges Tief vor, möglicherweise haben wir im Januar 2016 das Ende des fünf Jahre alten Bärenmarktes gesehen. Die Bestätigung für diese Annahme steht aber noch aus.

Das langfristige Chartbild für den Gold-Future würde erst dann wirklich auf positiv drehen, wenn die Marke von 1.180/1.200 \$ überschritten wird.

Das Kagels-Trading Goldminenaktien Depot

Aktuelle Handlungsempfehlungen für Februar 2016

(gültig ab Montag, den 01.02.2015)

Zurzeit keine neuen Empfehlungen. Ich werde im Laufe der nächsten Tagen ein Update rauschicken, sobald die weitere Entwicklung bei den Edelmetallaktien klarer wird.

Bitte beachten Sie die Anpassungen bei den Stop Loss Werten für unsere vier Aktienpositionen:

Offene Positionen

(GFI) Gold Fields Ltd.

Buy Limit @ 3,19 @ 29.01.2016
Stop Loss @ 2,80 \$
Stop Loss @ 2,99 \$ @ 01.02.2016
Take Profit 1 @ 3,86 \$
Take Profit 2 offen

(RGLD) Royal Gold Inc.

Buy Market open @ 27,69 \$ @ 26.01.2016
Stop Loss @ 24,60 \$
Stop Loss @ 26,60 \$ @ 01.02.2016
Take Profit 1 @ 39,45 \$
Take Profit 2 offen

(GDX) Market Vector Gold Miners ETF

Buy Stop @ 13,25 \$ @ 25.01.2016
Stop Loss @ 12,39 \$
Stop Loss @ 13,15 \$ @ 01.02.2016
Take Profit 1 @ 14,99 \$
Take Profit 2 offen

(AEM) Agnico Eagle Mines Ltd.

Buy Stop @ 29,30 \$ @ 07.01.2016
Stop Loss @ 25,80 \$
Stop Loss @ 27,40 \$ @ 01.02.2016
Take Profit 1 @ 34,50 \$
Take Profit 2 @ offen

Ich wünsche Ihnen alles Gute und erfolgreiche Börsengeschäfte.

Mit freundlichen Grüßen

Karsten Kagels

Gold, Silber und die Minenaktien im Überblick

Schwerpunkt unserer Analyse der Edelmetallaktien sind die Gold- und Silberminenaktien, die regulär an den US-Börsen notiert sind und problemlos über die von uns bevorzugten Broker zu geringen Kosten gehandelt werden können.

Wir beobachten keine Pink Sheets oder OTC-Aktien, da hier die Gefahr von Marktmanipulation einfach zu groß ist. Wir raten auch unseren Lesern, sich ausschließlich auf größere und etablierte Minenaktien zu konzentrieren. Anlagemöglichkeiten und Trading-Chancen gibt es auch hier mehr als genug.

Die folgenden Exchange Traded Funds (ETF) für Gold, Silber und den Goldminen-Index sowie Gold -und Silberminenaktien werden von uns beobachtet und analysiert:

SPDR Gold Trust ETF (GLD)

iShares Silver Trust ETF (SLV)

Market Vectors Gold Miners ETF (GDX)

- Barrick Gold Corp (ABX)
- Agnico-Eagle Mines (AEM)
- First Majestic Silver Corp. (AG)
- Alamos Gold, Inc. (AGI)
- Anglo Gold Ashanti Ltd. (AU)
- Yamana Gold, Inc. (AUY)
- Buenavertura (BVN)
- Coeur d'Alene Mines (CDE)
- Eldorado Gold (EGO)
- Freeport-McMoran Copper & Gold (FCX)
- Gold Fields Ltd. (GFI)
- Goldcorp Incorporated (GG)
- Rangold Resources Limited (GOLD)
- Gold Resource Corp. (GORO)
- Hecla Mining Company (HL)
- Harmony Gold Mining Co. (HMY)
- Iamgold Corporation (IAG)
- Kinross Gold Corporation (KGC)
- McEwen Mining Inc. (MUX)
- Newmont Mining Corporation (NEM)
- Novagold Resources Inc New (NG)
- New Gold Inc. (NGD)
- Pan American Silver Corp. (PAAS)
- Primero Mining Corp. (PPP)
- Royal Gold, Inc. (RGLD)
- Seabridge Gold, Inc. (SA)
- Sandstorm Gold Ltd. (SAND)
- Sibanye Gold (SBGL)
- Silver Wheaton Corp (SLW)
- Silver Standard Resources, Inc (SSRI)
- Stillwater Mining Company (SWC)

Impressum und Haftungsausschluss

Herausgeber: Kagels Trading GmbH, Herderstr. 6a, 65239 Hochheim/Main, Telefon: 06146-7204

Geschäftsführer: Karsten Kagels, Handelsregister: HRB 18413 Wiesbaden

V.i.S.d.P.: Karsten Kagels | E-Mail: info@kagels-trading.de | Internet: www.kagels-trading.de

Autor und Herausgeber übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Autoren, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen verursacht werden, sind ausgeschlossen.

Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sorgfältig von den Autoren zusammengestellt wurden und aus Quellen stammen, die sie als zuverlässig erachten, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte nach § 34b Wertpapierhandelsgesetz zu den besprochenen Wertpapieren:

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Redakteure und Mitarbeiter der Kagels Trading GmbH jederzeit eigene Positionen in den vorgestellten Wertpapieren eingehen und diese auch wieder veräußern können.

Die Informationen in diesem Börsendienst stellen wir Ihnen im Rahmen Ihrer eigenen Recherche und Informationsbeschaffung zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen deshalb vor jedem Kauf oder Verkauf Ihren Bank- und Steuerberater zu konsultieren und weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei diesen Informationen nicht um Anlage-, Vermögens- oder Steuerberatung handelt.

Der Nachdruck, die Verwendung der Texte, die Veröffentlichung / Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Kagels Trading GmbH gestattet.

Des Weiteren gelten die AGB und die datenschutzrechtlichen Hinweise auf www.kagels-trading.de

Copyright: 2016 Kagels Trading GmbH